

Pfarrerin
Bettina Wiesendanger Riahi
Seelsorgerin am Empfangszentrum Altstätten
bead@dolphins.ch
079 437 65 72

Spenden: St. Galler Kantonalbank AG, 9001 St. Gallen
Konto: 90-219-8; CH41 0078 1612 1285 1200 0

Kaffeetreff-Alphabet: Das Wichtigste von A-Z

Anfang: Sich einfinden in einem Empfangszentrum für Asylgesuchstellende bedeutet für Asylsuchende, einen Neuanfang an einem unbekanntem Ort zu machen. Das ist nicht einfach.

Bahnhof Altstätten: In seiner unmittelbaren Nähe befindet sich der Kaffeetreff für Asylsuchende.

Computerplätze: Vier davon stehen unseren Besuchern zur Verfügung, samt kompetenter Betreuung.

Dank!! Wir danken allen Spenderinnen, Freunden, Freiwilligen, Interessierten, Engagierten und Ehemaligen für die grosszügige materielle und ideelle Unterstützung!

Empfangs- und Verfahrenszentrum Altstätten SG: Von hier kommen unsere Besucherinnen und Besucher.

Frühling 2017: Das neueste Alphabet erscheint jetzt.

Guetzli: Gibt es auch bei uns, nicht nur Getränke.

Helferinnen und Helfer: Ohne freiwillige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gäbe es uns nicht!! Herzlichen Dank für den grossen Einsatz! Übrigens **suchen wir auch immer wieder Freiwillige für Einsätze als Betreuerin oder Betreuer im Kaffee oder an den Computerplätzen...**

Internetzugang ist im Treff an den vier Computerplätzen vorhanden.

Kaffeetreff: Es gibt ihn seit 2001.

Leitung: Herr **Valentin Filipin** leitet das Kaffee. Wenn Sie Interesse haben, zeigt Ihnen Herr Filipin gerne unseren Treff (079 945 18 21).

Montag bis Mittwochnachmittag zwischen 13 und 16 Uhr können Sie gerne bei uns hereinschauen!

Nationale Bekanntheit: Mit unserem Treff sind wir durch die Asylsuchenden, die in alle Kantone transferiert werden, in der ganzen Schweiz bekannt.

Ort: Sie finden uns im ersten Stock des Heilsarmeebrockenhauses an der **Kriessernstrasse 23 in Altstätten**, Kanton St. Gallen.

Polarisierung: Sie nimmt im Zusammenhang mit Asylfragen unter uns Schweizer Bürgerinnen und Bürgern zu. Gemeinsam mit Fragenden und Suchenden einen Kaffee trinken: Das kann entspannen.

Quadratur des Kreises: Wenn man davon spricht, spricht man von etwas Unmöglichem. Momentan ist es unmöglich, es im Asylbereich Allen recht zu machen. Tun wir zu viel für die Asylsuchenden? Tun wir zu wenig? Wir vom Kaffeetreff tun etwas Kleines, und wir tun es weiterhin.

Religion: Ist die Religion nur ein Hindernis für den Frieden? Oder ist sie eine Ressource? Sie ist beides, leider, und in diesem Bewusstsein versuchen wir, trotzdem einen kirchlichen Beitrag für das Gemeinwohl zu leisten.

Seelsorgerin / Seelsorger: Für Kaffee und Zentrum stehen 30% Anstellung durch den SEK und die Kantonalkirche zur Verfügung. 10%

ist Marcel Ammann, Gemeindepfarrer in Altstätten als Seelsorger am Empfangszentrum engagiert. 20% bin ich, Bettina Wiesendanger, zuständig für Seelsorge im Zentrum und für unser Kaffee.

Trägerkreis des Kaffeetreffs: Er besteht aus reformierten und katholischen Kirchgemeinden und Pfarreien der Region. Auch ihnen danken wir für die

Unterstützung!

Verfahren: Wir arbeiten zusammen mit der HEKS-Rechtsberatungsstelle in der Stadt St. Gallen. Sie unterstützt die Gesuchstellenden während ihrem Asylverfahren. Heute werden mitunter grundlegende Strukturen des Asylbereichs wie das Dublin-System öffentlich hinterfragt. In diesem schwierigen und arbeitsreichen Umfeld leistet die HEKS-Rechtsberatung eine Arbeit von unschätzbarem Wert.

Warten: Während dem Warten der Gesuchstellenden auf weitere Schritte im Asylverfahren bieten unsere Angebote im Kaffee ein wenig Abwechslung.

XY: Aus anonymen Menschen, die in der Schweiz ein Asylgesuch stellen, werden während Spiel und Kaffeegesprächen auch ausserhalb des Empfangszentrums Menschen mit einer Biografie und einem Namen.

Zusammensetzspiele: Solche stellen wir unter anderem zur Verfügung, und sie werden von unseren Besuchenden geschätzt.

Herzlich, Bettina Wiesendanger!